



Blaue Hausnummer – Bewerbungsbogen

für Hausbesitzende in Rietberg

Bewerbungsschluss: 01. Juli 2026

Weitere Infos:



STADT
RIETBERG



27 x 17 cm (Höhe x Breite)

Glasschild oder solare Leuchte? Entscheiden Sie selbst!

Bilder: ©Kreis Gütersloh



22,7 x 24,2 cm (Höhe x Breite)

Die **Blaue Hausnummer** ist eine Auszeichnung der Initiative ALTBÄU NEU des Kreises Gütersloh und seiner Städte und Gemeinden.

Sie zeichnet Hausbesitzende aus, die nach dem 01.10.2009 ihr Ein- oder Mehrfamilienhaus über den gesetzlichen Anforderungen hinaus energetisch saniert oder energieeffizient gebaut haben. Sie honoriert damit ihren Einsatz für den Klimaschutz. Für energieeffiziente Sanierungen und Neubauten gelten jeweils unterschiedliche Kriterien.

Vergabekriterien

Für Bestandsgebäude, die saniert wurden:

Gebäude, für die vor dem 01.02.2002 der Bauantrag gestellt oder Bauanzeige erstattet wurde und die auf KfW-Effizienzhausstandard oder mit Einzelmaßnahmen (KfW-/BAFA-gefördert) saniert wurden.

Erfolgte eine Sanierung durch Einzelmaßnahmen, müssen mindestens drei der in diesem Bewerbungsbogen genannten Maßnahmen durchgeführt worden sein. Davon müssen mindestens zwei Maßnahmen die Gebäudehülle betreffen.

Ist die Sanierung erfolgt, ohne KfW/BAFA-Mittel in Anspruch zu nehmen, ist ein Energiebedarfsausweis als Nachweis zu führen. (Weitere Infos zu den Nachweisen unter Punkt 6.1 des Bewerbungsbogens)

Neubauten:

Gebäude, die den KfW-Effizienzhausstandard 40 erfüllen oder übertreffen.

Ihre Bewerbung

Füllen Sie nachfolgendes Formular vollständig aus. Fügen Sie eingescannte Dateien aller Belege und Nachweise bei. Schicken Sie das Bewerbungsformular mit den Nachweisen per Mail an die Klimaschutzstelle Ihrer Stadt.

Ihre Belohnung

Sie erhalten im Rahmen einer Auszeichnungsveranstaltung eine Blaue Hausnummer (Glasschild oder Solarleuchte) sowie eine Urkunde.

Unter den erfolgreichen Bewerber:innen werden zudem Geldpreise im Gesamtwert von 3.500,- Euro verlost.

Ihre Ansprechpartnerin

Stadt Rietberg

Klimaschutzmanagement
Wibke Kordtomeikel
Tel. 05244 - 986 36003
klima@stadt-rietberg.de
www.rietberg.de

An die
Stadt Rietberg
Klimaschutzmanagement
Rathausstraße 31
33397 Rietberg

Auskunft unter
Tel. 05244 – 986 36003
klima@stadt-rietberg.de

**Hiermit bewerbe ich mich um die „Blaue Hausnummer“
der Initiative ALTBAU NEU im Kreis Gütersloh.**

1. Kontaktdaten Bewerber/-in

Vorname & Name

Straße & Hausnr.

PLZ & Ort

Telefon

Mobil

E-Mail

2. Objektadresse

Straße & Hausnr.

PLZ & Ort

Ansprechpartner

3. Gewünschte Hausnummer bei erfolgreicher Bewerbung

Glasschild mit der Hausnr.

Solarleuchte mit der Hausnr.

4. Allgemeine Angaben zum Gebäude / Gebäudetyp

Einfamilienhaus

Zweifamilienhaus

Mehrfamilienhaus
Anzahl der Wohneinheiten

Neubau KfW-Effizienzhaustandard 40 oder besser

Energetische Sanierung

Baujahr Gebäude

(Schlussabnahme muss stattgefunden haben)

Sanierungsjahr Gebäude

Baujahr Heizungsanlage

Baujahr Lüftungsanlage

Baujahr Photovoltaikanlage

5. Auswahl der Bewerbungskategorie

5.1 Neubau

KfW-Effizienzhaus nach KfW-Programm „Energieeffizientes Bauen“, Bundesförderung für effiziente Wohngebäude (BEG WG) oder als Passivhaus

KfW-Effizienzhaus 40 / 40 Plus / EE / NH

KfW-Klimafreundlicher Neubau mit Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude (QNG) oder Lebenszyklusanalyse (LCA)

Passivhaus

Effiziente Technologien in Ihrem Neubau

Nutzung erneuerbarer Energien zu Heizzwecken und / oder Warmwasserbereitung

Art der Anlage Einbaujahr

Nutzung erneuerbarer Energien zur Stromproduktion

Art der Anlage Einbaujahr

Kontrollierte Wohnraumbelüftung mit Wärmerückgewinnung Einbaujahr

5.2 Sanierung zum KfW-Effizienzhaus

mit KfW-Programm „Energieeffizient sanieren“ oder mit Bundesförderung für effiziente Wohngebäude (BEG WG)

KfW-Effizienzhaus Denkmal

KfW-Effizienzhaus 85

KfW-Effizienzhaus 55

KfW-Effizienzhaus 100

KfW-Effizienzhaus 70

KfW-Effizienzhaus 40 / 40 Plus / EE / NH

5.3 Sanierung durch mind. 3 Einzelmaßnahmen

mit KfW-Programm „Energieeffizient sanieren“, BAFA „Heizen mit erneuerbaren Energien“ oder BEG-förderung Einzelmaßnahmen (BEG EM) (Alternative Nachweismöglichkeiten, siehe Punkt 6.1 des Bewerbungsbogens)

Gebäudehülle (mindestens 2 Maßnahmen)

Fassadendämmung

Wärmedämmung Dach

Wärmedämmung von Decken

Wärmedämmung obere Geschossdecke

Wärmedämmung Kellerdecke

Wärmedämmung Bodenplatte

Fenstererneuerung / -ertüchtigung

Heizungserneuerung mit erneuerbaren Energien

Wärmepumpe

Erneuerbare Energien Hybridheizung (EE-Hybrid)

Solarkollektoranlage

Biomasse-Anlage (kein Kamin)

Brennstoffzelle (mit grünem Wasserstoff oder Biomethan)

Nutzung erneuerbarer Energien zur Stromproduktion

Photovoltaik (mit Wechselrichter über 1 kW Leistung)

mit Speicher zum Eigenverbrauch

Gebäudetechnik

Kontrollierte Wohnraumbelüftung mit Wärmerückgewinnung (WRG)

Sonstige:

6. Nachweise und Belege für die Auszeichnung

Bitte reichen Sie mit dem Bewerbungsbogen die unter Punkt 6.1 und 6.2 genannten Unterlagen ein.

6.1 Nachweise zum Energieeffizienzstandard

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Ich habe die Sanierung bzw. den Neubau nach dem 01.10.2009 begonnen und umgesetzt und dafür (teilweise)

Fördermittel der KfW oder der BAFA in Anspruch genommen.

Ich füge die KfW- bzw. BAFA-Nachweise bei, bei dem die Daten vom Aussteller erhoben wurden.

KfW: Bestätigung nach Durchführung (Neubau und Bestandsbau)/

Verwendungsnachweis vom Sachverständigen

BAFA: Festsetzungsbescheid

(teilweise) keine Förderung in Anspruch genommen.

Ich füge einen Energiebedarfsausweis bei, bei dem die Daten vom Aussteller erhoben wurden.
Der Ausweis muss nach Umbau / Bauende und nach dem 01.10.2009 ausgestellt sein.

Ich füge einen Passivhaus-Nachweis bei.

Beleg über Fördermittelinanspruchnahme (progress.nrw oder andere Förderprogramme)
oder Nachweis nach PHPP (Passivhaus-Projektierungs-Paket)

Ich habe Einzelmaßnahmen ohne KfW-/BAFA-Förderung umgesetzt und weise dies durch andere
Belege mit Informationen zum Energiestandard nach (z. B. Bescheinigung von Architekten oder
Sachverständigen nach Umbau / Bauende). Bei Photovoltaik kann die Rechnung oder ein Auszug
aus dem Marktstammdatenregister als Nachweis dienen.

6.2 Exemplarische Fotos zur Dokumentation der durchgeführten Maßnahme/n (soweit möglich)

Ich füge Fotos bei. Anzahl:

Ich kann bei Bedarf Fotos nachliefern.

Ich kann / möchte keine Fotos bereitstellen.

- Bei Fragen zum Wettbewerb und den geforderten Nachweisen hilft Ihre örtliche Klimaschutzstelle oder ein von ihr beauftragter Energieexperte gern weiter.
- Bitte beachten Sie, dass nur vollständig eingereichte Bewerbungsunterlagen berücksichtigt werden können.
- Wer die Sanierung / den Neubau vor dem 01.10.2009 fertiggestellt hat, kann an dem Wettbewerb nicht teilnehmen.

7. Zusätzliche Informationen zum Gebäude

(kein Einfluss auf die Vergabe der Blauen Hausnummer)

Barrierefreiheit

Verwendung nachhaltiger Baumaterialien

Mehrgenerationenwohnen

Dachbegrünung

Weitere Besonderheiten des Gebäudes

(z. B. Wiederverwendung bestehender Materialien, Erhaltung des Gebäudecharakters, innovative Technologien, ökologisches Gesamtkonzept etc.)

8. Erklärung und datenschutzrechtliche Einwilligung

Ich habe alle Daten nach bestem Wissen und Gewissen erfasst und angegeben.

Ich bin darüber in Kenntnis, dass kein Rechtsanspruch auf den Erhalt einer Blauen Hausnummer besteht.

Ich willige ein, dass die von mir gemachten Angaben im Rahmen der Vergabe der Blauen Hausnummer von der angeschriebenen Kommune und dem von dieser Kommune beauftragten Energieberater bzw. der beauftragten Energieberaterin zur Prüfung der Bewerbungen und zur Durchführung der Auszeichnung erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Jegliche Nutzung der personenbezogenen Daten erfolgt nur in dem zur Erreichung dieser Zwecke erforderlichen Umfang.

Der Wettbewerb läuft unter der Initiative ALTBAUNEU des Kreises Gütersloh. Für die Anfertigung der Urkunden und Hausnummern sowie bei Bewertungsschwierigkeiten der Kommune dürfen die dafür jeweils erforderlichen Daten auch dem Kreis Gütersloh zur Verfügung gestellt werden.

Ich bin damit einverstanden, dass mein Wohnort, Informationen zur Energieeffizienz des Gebäudes und Fotos vom Haus im Fall einer Vergabe der Blauen Hausnummer öffentlich bekannt gemacht werden, ohne dass für diese eine gesonderte Vergütung oder Kostenerstattung gewährt wird.

Mir ist bekannt, dass ohne eine Einwilligung in die Datenverarbeitung eine Teilnahme an der Vergabe der Blauen Hausnummer nicht möglich ist. Meine Einwilligung/meine Einwilligungen erfolgt/erfolgen freiwillig und kann/können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Der Widerruf hat gegenüber dem genannten Ansprechpartner der Kommune (siehe unten stehende Adresse) erfolgen.

Ort / Datum

Unterschrift Bewerber / -in

Den Bewerbungsbogen senden Sie bitte per Mail an:

Stadt Rietberg
Klimaschutzmanagement
Rathausstraße 31
33397 Rietberg
www.rietberg.de

Bewerbungsschluss: 01. Juli 2026

Später eingehende Bewerbungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wibke Kordtomeikel
E-Mail: klima@stadt-rietberg.de
Tel. 05244 – 986 36003